

Fördermöglichkeiten des Fonds Gesundes Österreich „BGF in der Arbeitswelt 4.0“ und weitere Förderschwerpunkte inklusive Begleitung bei Antragstellung und Umsetzung

Mag. (FH) Sabrina Kucera, Dr. Gert Lang | Fonds Gesundes Österreich

Grundlagen des FGÖ (1)

- Fonds Gesundes Österreich (FGÖ)
- ein Geschäftsbereich der **Gesundheit Österreich GmbH** (GÖG): nationales Public-Health-Institut (* GÖGG 2006)
- **Aufgabenbereiche:** Förderstelle – Kompetenzzentrum – Drehscheibe für Gesundheitsförderung in Österreich

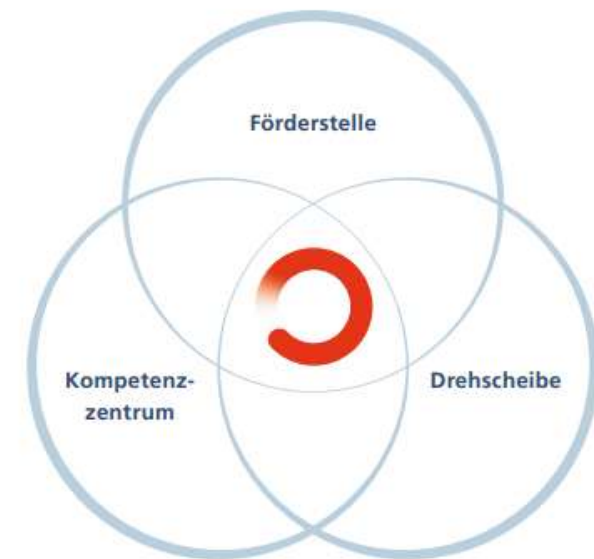


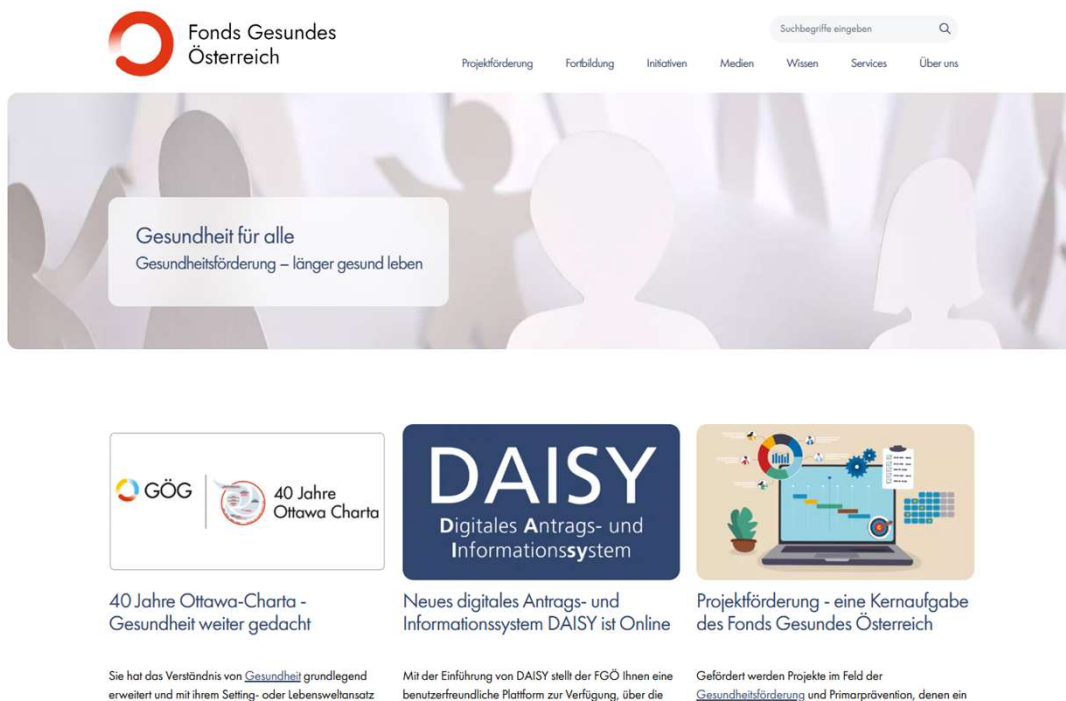
Abb.1 Aufgaben-Trias des FGÖ

<https://fgoe.org/node/4697>

Grundlagen des FGÖ (2)

- Grundlage: Gesundheitsförderungsgesetz (GfG 1998):
Ziele §1
 - „Erhaltung, Förderung & Verbesserung der Gesundheit der Bevölkerung im ganzheitlichen Sinn und in allen Phasen des Lebens.“
 - Aufklärung und Information über vermeidbare Krankheiten sowie über die die Gesundheit beeinflussenden seelischen, geistigen und sozialen Faktoren“
- **Ottawa-Charter** (WHO 1986):
 - Salutogenetischer Zugang
 - Ressourcenorientierung
- **Gesundheitsförderung** = Selbstbestimmung zur Stärkung der Gesundheit ↑
 - „gesündere“ Entscheidungen fällen (Verhaltensprävention)
 - „gesündere“ Gestaltung der Lebensumstände/Lebenswelten (Verhältnisprävention)
 - Health in all policies (HIAP) – Querschnittsmaterie

Organe des FGÖ



The screenshot shows the homepage of the Fonds Gesundes Österreich (FGÖ). At the top left is the logo, a red circle with a white 'G' shape inside, followed by the text 'Fonds Gesundes Österreich'. To the right is a search bar with the placeholder text 'Suchbegriffe eingeben' and a magnifying glass icon. Below the search bar is a navigation menu with the following items: 'Projektförderung', 'Fortbildung', 'Initiativen', 'Medien', 'Wissen', 'Services', and 'Über uns'. The main content area features a large banner with a background image of silhouettes of people. A white text box on the banner contains the text: 'Gesundheit für alle' and 'Gesundheitsförderung – länger gesund leben'. Below the banner are three columns of content. The first column has a logo for 'GÖG' and '40 Jahre Ottawa Charta' with the text '40 Jahre Ottawa-Charta - Gesundheit weiter gedacht' and a subtext: 'Sie hat das Verständnis von Gesundheit grundlegend erweitert und mit ihrem Setting- oder Lebensweltansatz'. The second column has a dark blue box with 'DAISY' in white, followed by 'Digitales Antrags- und Informationssystem' and the text 'Neues digitales Antrags- und Informationssystem DAISY ist Online' and a subtext: 'Mit der Einführung von DAISY stellt der FGÖ Ihnen eine benutzerfreundliche Plattform zur Verfügung, über die'. The third column has an illustration of a laptop with various icons and the text 'Projektförderung - eine Kernaufgabe des Fonds Gesundes Österreich' and a subtext: 'Gefördert werden Projekte im Feld der Gesundheitsförderung und Primärprävention, denen ein

<https://fgoe.org> (26.04.2026)

Kuratorium

- 15 Mitglieder: Bundes-, Landes- und Gemeindeebene Gebietskörperschaften und Interessensvertretungen
- Vorsitz: Staatssekretärin Ulrike KÖNIGSBERGER-LUDWIG

Wissenschaftlicher Beirat

- 7 Mitglieder: Universitäten und Praxis

Geschäftsstelle

- Abwicklung laufender Geschäfte
- Leitung Dr. Klaus Ropin
- 42 Mitarbeiter:innen

FGÖ-Arbeitsprogramm 2026

Zentrales Ziel: Gesundheitsförderungs-Akteur:innen engagieren sich wirksam für das **Etablieren von gesundheitsfördernden, klimafreundlichen, resilienten & fairen Lebenswelten und Lebensweisen (...)**
(vgl. S. 17)

- Schwerpunktsetting Arbeitsplatz, Betrieb
- **Förderprogramm „BGF – nachhaltig und innovativ“**
- Download:
<https://fgoe.org/medien/Arbeitsprogramme-und-Jahresberichte>



Rahmenarbeitsprogramm
2024-2028



Arbeitsprogramm 2026



<https://fgoe.org>

Definition und Leitprinzipien von BGF

BGF ist eine moderne Organisationsentwicklungsstrategie mit dem Ziel, Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen, Gesundheit zu stärken und das Wohlbefinden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu verbessern.

Grundsätze der Luxemburger Deklaration (ENWHP 1997)

- Gesamte Belegschaft einbeziehen (***Partizipation***)
- In allen Entscheidungen des Unternehmens BGF berücksichtigen (***Integration***)
- Alle Aktivitäten systematisch durchführen (***Projektmanagement***)
- Verhältnis- & verhaltensorientierte Maßnahmen (***Ganzheitlichkeit***)

Qualitätskriterien von BGF

15 Qualitätskriterien des Österreichischen Netzwerks BGF

- haben sich in der Praxis bewährt (Heigl 2017)
- sind wissenschaftlich validiert (Lang et al. 2019, Lang/Jiménez 2024)



© www.netzwerk-bgf.at

Umsetzung von BGF in Phasen (sog. Managementkreislauf bzw. Public Health Action Cycle)



Hintergrund Schwerpunkte

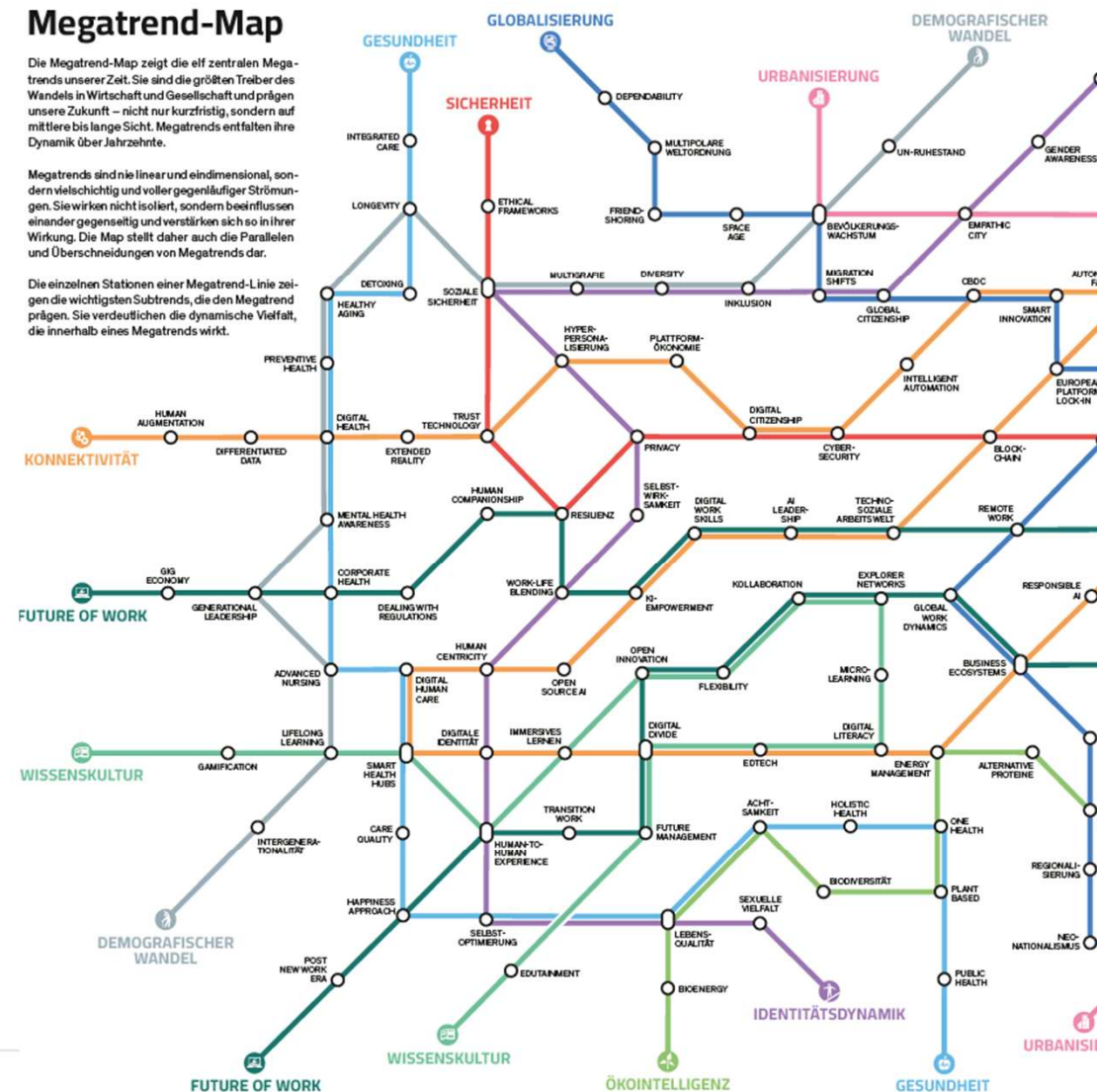
- **Strukturwandel und Herausforderungen** in der gegenwärtigen und der zukünftigen Arbeitswelt
- Sog. Megatrends der Gesundheit
 - vgl. Megatrend-Map (zukunftsinstitut.de)
- Insbesondere hervorzuheben sind:
 - **Alternde Belegschaften** durch demografische Entwicklung
 - **Zunehmende Digitalisierung, Flexibilisierung** der Arbeit etc. durch die Arbeitswelt 4.0
 - Herausforderung für die Arbeitswelt durch den **Klimawandel** (z.B. Hitze, Pollen, Extremwetter)

Megatrend-Map

Die Megatrend-Map zeigt die elf zentralen Megatrends unserer Zeit. Sie sind die größten Treiber des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft und prägen unsere Zukunft – nicht nur kurzfristig, sondern auf mittlere bis lange Sicht. Megatrends entfalten ihre Dynamik über Jahrzehnte.

Megatrends sind nie linear und eindimensional, sondern vielschichtig und voller gegenläufiger Strömungen. Sie wirken nicht isoliert, sondern beeinflussen einander gegenseitig und verstärken sich so in ihrer Wirkung. Die Map stellt daher auch die Parallelen und Überschneidungen von Megatrends dar.

Die einzelnen Stationen einer Megatrend-Linie zeigen die wichtigsten Subtrends, die den Megatrend prägen. Sie verdeutlichen die dynamische Vielfalt, die innerhalb eines Megatrends wirkt.



Quelle: <https://zukunftsinstitut.de>

Förderprogramm: BGF – nachhaltig und innovativ

- **Nachhaltigkeitsförderung:**

- Unterstützung von Betrieben, die bereits BGF integriert haben und weiterentwickeln möchten (vorrangig BGF-Gütesiegelbetriebe)

- ★ Neu 2026: gesundheitskompetente BGF

- **Pilotprojektförderung:**

Neuer Fördercall:

- ★ BGF regional: Kleine Betriebe - große Wirkung
->Clusteransätze für Kleinst- und Kleinbetriebe

- Siehe:

- https://fgoe.org/foerderprogramme_bgf

Schwerpunktsetzungen Nachhaltigkeitsförderung

BGF in der
Arbeits-
welt 4.0

BGF und
Betriebliches
Übergangs-
management

BGF und Aktive
Mobilität

★
Gesundheits-
kompetente BGF

★
BGF regional
(Projektcall)

Schwerpunktsetzung Pilotprojektförderung

Quelle: Eigene Darstellung

BGF in der Arbeitswelt 4.0 - Übersicht



- Innovative Ansätze in der neuen Arbeitswelt
- Fokus auf Digitalisierung, (digitale) Gesundheitskompetenz, faire Gesundheitschancen (Chancengerechtigkeit)
- Nachweisbare BGF absolviert (z.B. über BGF-Gütesiegel)
- Bisherige Learnings & Highlights zum Schwerpunkt – Sh. Lang (2022): Praxisbuch BGF in der Arbeitswelt 4.0
- Einreichung: bis 15. Okt. 2026
- max. Förderung: € 40.000,-



https://fgoe.org/ergebnisse_bgf_4.0

Quelle: Eigene Darstellung

BGF in der Arbeitswelt 4.0 - Handlungsfelder

Handlungsfelder einer BGF 4.0



Agilität

Unter Agilität wird die Beweglichkeit von Organisationen und Personen bzw. in Strukturen und Prozessen verstanden. Auf unvorhergesehene Ereignisse und neue Anforderungen wird flexibel und proaktiv reagiert.



Arbeitsplatz 4.0

Die sich wandelnde Arbeitswelt erfordert auch eine Veränderung der Arbeitsformen, die Ausgestaltung des Arbeitsplatzes und die Verwendung von Materialien und Tools.



Blended BGF

Dieser Bereich beschreibt die Kopplung von traditionell in Präsenzformaten bewährten Fortbildungsangeboten der BGF mit innovativen Formen digitalen Lernens.



Digitalisierung

Dieses Handlungsfeld beschreibt die digitale Umwandlung von Information, Kommunikation, Instrumenten etc. bzw. die zunehmende branchen- und arbeitsübergreifende Nutzung und Abhängigkeit von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien.



Digital Literacy

Unter diesem Begriff werden Kenntnisse und Kompetenzen zusammengefasst, die im Umgang mit neuen technischen Geräten sowie Informations- und Kommunikationstechnologien benötigt werden.



Gesundheit 4.0

Damit sind Gesundheitsthemen in der sich verändernden Arbeitswelt gemeint. Gestärkt und gefördert wird Gesundheit 4.0 durch unterschiedliche Mittel, Angebote und Inhalte (z. B. maßgeschneidert, orts- und zeitunabhängig).

Quelle: [FGÖ-Factsheet](#)

BGF in der Arbeitswelt 4.0 – häufige Maßnahmen



Quelle: [FGÖ-Factsheet](#)

BGF in der Arbeitswelt 4.0 - Publikationen



• Links

- https://fgoe.org/ergebnisse_bgf_4.0
- https://fgoe.org/home_office_publicationen
- https://fgoe.org/wissenspool_bgf

Weitere BGF-Förderprogramme



BGF & Aktive Mobilität

- Auf Basis des FGÖ-Calls: aktive-mobilitaet.at/
- Co-benefits: Gesundheitsförderung und Klimaschutz
- Förderung: max. € 40.000,-
- Einreichung: bis 15.10.2026
- Konzeptberatung möglich



BGF und Betriebliches Übergangsmanagement

- Produktives Arbeiten & gesundes Älterwerden
- Gestaltung des Übergangs in nachberufliche Lebensphase
- Betriebe > 50 Beschäftigte
- Förderung: max. € 40.000,-
- Einreichung: bis 15.10.2026
- Konzeptberatung möglich

Gesundheitskompetente BGF

- In Kooperation mit



Agenda
Gesundheitsförderung

- Wissen nutzen – Gesundheit stärken
- Einreichung: bis 15.10.2026
- Förderung: max. € 40.000,-
- Kompetenzzentrum Gesundheitsförderung und Gesundheitssystem (KoGuG):
Begleitende Weiterbildung für BGF-Berater:innen und Beratung für die umsetzenden Betriebe

Neue BGF-Pilotprojektförderung „BGF regional: Kleine Betriebe - große Wirkung“



- Sog. Cluster- und Regionenansatz in der BGF mit Fokus auf Kleinbetriebe
- Bündelung mehrerer Betriebe (Cluster) nach geografischer Nähe, wie z.B. Gemeinde, Region, Stadtteil
- Unter Berücksichtigung regionaler Organisationen und Stakeholder (Apotheken, Bücherei, Kindergarten etc.)
- Fördert Innovation, Wissensaustausch und die Entwicklung spezialisierter Arbeitskräfte, steigert die Wettbewerbsfähigkeit einer Region

Einreicher:innen und Settings:

- KKU-Betriebsnetzwerk:
 - 5-15 Betriebe (zur Einführung von qualitätsgesicherter BGF) mit bis 49 MA
 - Idealerweise Branchenmix
 - Projektträger, fachliche Begleitung, übergreifende Evaluation
- **Antragsberechtigte:**
 - a) Regionale Akteur:innen (z. B. Gemeinde, Stadt, gemeindenaher Einrichtungen)
 - b) Gesundheitsförderungseinrichtungen
 - c) Mehrere Antragsteller:innen möglich
 - BGF-Beratungsfirmen als Dienstleister:innen zugelassen

BGF regional: Kleine Betriebe – große Wirkung

Callbudget:

- Insgesamt € 1,2 Mio.
- Die qualitativ besten Anträge werden gefördert (Wettbewerb der Anträge)

Projektlaufzeit:

- In Abhängigkeit der Größe der KKV-Netzwerke zwischen 24-36 Monate

Fördersumme:

- Max. € 400.000,- je Projekt
- Restfinanzierung (interne Projektleitungskosten Betriebe)
- Unbare Leistungen (z.B. ÖGK-Förderung), vermin. die Position ext. Projektbegleitung

Projektbudget:

1. Personalkosten interne Projektleitung
2. Externe Honorarkosten
 - Übergreifende Projektbegleitung (Clustermanagement)
 - Externe BGF-Begleitung/Beratung der einzelnen Betriebe des Netzwerks
 - Sonstige, z.B. für Clusterveranstaltungen
3. Externe Sachkosten, z.B. Verpflegung
4. Externe Evaluation (max. 15% Gesamtprojektkosten)
5. Overheadkosten (max. 15%)
6. Kosten pro Betrieb (betriebsinterne Projektleitung, Fort-/Weiterbildung, Maßnahmenpauschale)

Digitales Antrags- und Informationssystem (DAISY)

- GO LIVE: 15. April 2026
- <https://projektguide.at/>




<https://fgoe.org/neues-digitales-antrags-und-informationssystem-daisy-ist-online>

xFound GÖG Förderportal

E-Mail-Adresse

Passwort

Passwort vergessen? Registrieren

Anmelden

DAISY-Portalseite

- **Übersicht**

- Allgemeine Infos
- Förderschienen
- Filterbar, z.B. für BGF (sh. Screenshot)

- **Je Förderschiene (Kachel)**

- Titel
- Einreichfristen vs. beendet
- Kurzinfo
- Zentrale Unterlagen
- Förderantrag stellen

Betriebliche Gesundheitsförderung (Arbeitsplatz, Betrieb)

The screenshot displays five funding tracks (Kacheln) for Business Health Promotion (BGF) under the heading "Betriebliche Gesundheitsförderung (Arbeitsplatz, Betrieb)".

- BGF regional: Kleine Betriebe – groß...**
Status: Offen bis: 01.10.26, 23:59
Description: Zur stärkeren Förderung von kleineren Unternehmen bei der Einführung der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) setzt der FGO diesen Projektcall um. Nach dem Ansatz sogenannter Cluster- und Regionenprojekte können insbesondere Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten durch Bündelung mehrerer Betriebe in der Gemeinde oder Region leichter erreicht und Händen des Kleinbetriebssettings besser bewältigt werden. Es handelt sich um eine zweistufige Ausschreibung. Für die erste Stufe können bis 1. Oktober 2026 Kurzkonzepte eingereicht werden. Details zu den Förderbedingungen finden sich auf der [Webseite](#).
- BGF in der Arbeitswelt 4.0**
Status: Offen bis: 15.10.26, 23:59
Description: Bedingt durch den Wandel in der Arbeitswelt sind unter dem Schlagwort "Arbeit 4.0" neue sektorenübergreifende Veränderungen der Arbeitsformen und -verhältnisse (z. B. durch technischen Fortschritt, Digitalisierung, Flexibilisierung) und ihre Auswirkungen auf die Gesundheit und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz in den Brennpunkt der Aufmerksamkeit gerückt. Der FGO unterstützt die Nachhaltigkeit von Betrieblicher Gesundheitsförderung (BGF) im Förderschwerpunkt zum Thema "Betriebliche Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt 4.0: Digitalisierung, Gesundheitskompetenz und faire Gesundheitschancen". Im Förderschwerpunkt können Betriebe
- BGF und Aktive Mobilität**
Status: Offen bis: 15.10.26, 23:59
Description: Der Fonds Gesundes Österreich (FGO) erhebt mit dem Rahmenarbeitsprogramm 2024-2028 und dem Arbeitsprogramm 2026 Gesundheitsförderung und Klimaschutz zu einem seiner Leitthemen. Dabei stellt die Förderung der aktiven Mobilität Beschäftigter, wie beispielsweise Radfahren, Gehen, Roller- oder Scooterfahren, einen zukunftsweisenden Ansatz dar, der mit entsprechenden qualitätsgesicherten Prozessen und Maßnahmen bei der Förderung der Gesundheit gleichzeitig einen Beitrag zum Schutz des Klimas leisten kann, z. B. durch die Reduktion klimaschädlicher Emissionen.
- BGF und Betriebliches Übergangsm...**
Status: Offen bis: 15.10.26, 23:59
Description: Der Fonds Gesundes Österreich (FGO) widmet sich im Rahmenarbeitsprogramm 2024-2028 aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen und Herausforderungen. Bedingt durch den demografischen Wandel kommt es nicht nur zu einer Veränderung der Zusammensetzung der Bevölkerung, sondern auch der betrieblichen Altersstrukturen. Dieser Trend bedingt geänderte Rahmenbedingungen für Betriebe und Beschäftigte und erfordert eine Neuausrichtung der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) und ihrer qualitätsgesicherten Prozesse und Maßnahmen. BGF mit Schwerpunkt auf das Betriebliche Übergangsmangement (BÜGM).
- Gesundheitskompetente BGF**
Status: Offen bis: 15.10.26, 23:59
Description: Gesundheitskompetenz bedeutet, Informationen rund um das Thema Gesundheit zu finden, zu verstehen und anzuwenden zu können. Dafür braucht es nicht nur die Fähigkeiten der Einzelnen, sondern auch klare und verständliche Angebote in Betrieben und Organisationen. Unternehmen, die Gesundheitskompetenz fördern, machen es ihren Mitarbeitenden leichter, sich in der Fülle an Informationen und Angeboten zurechtzufinden und diese für ihre Gesundheit zu nutzen. Es braucht daher eine Weiterentwicklung der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) hin zu einer BGF mit starker Verankerung von Gesundheitskompetenz

Each track includes a "Unterlagen herunterladen" button and a "Förderantrag stellen" button.

<https://projektguide.at/>

DAISY-Antragstellung: Benutzeroberfläche

- **Unterstützung**

- beim Entwurf eines Projekts
- und bei der Durchführung (Berichtslegung, Abrechnung etc.)

- Antragsbereiche, Kriterien

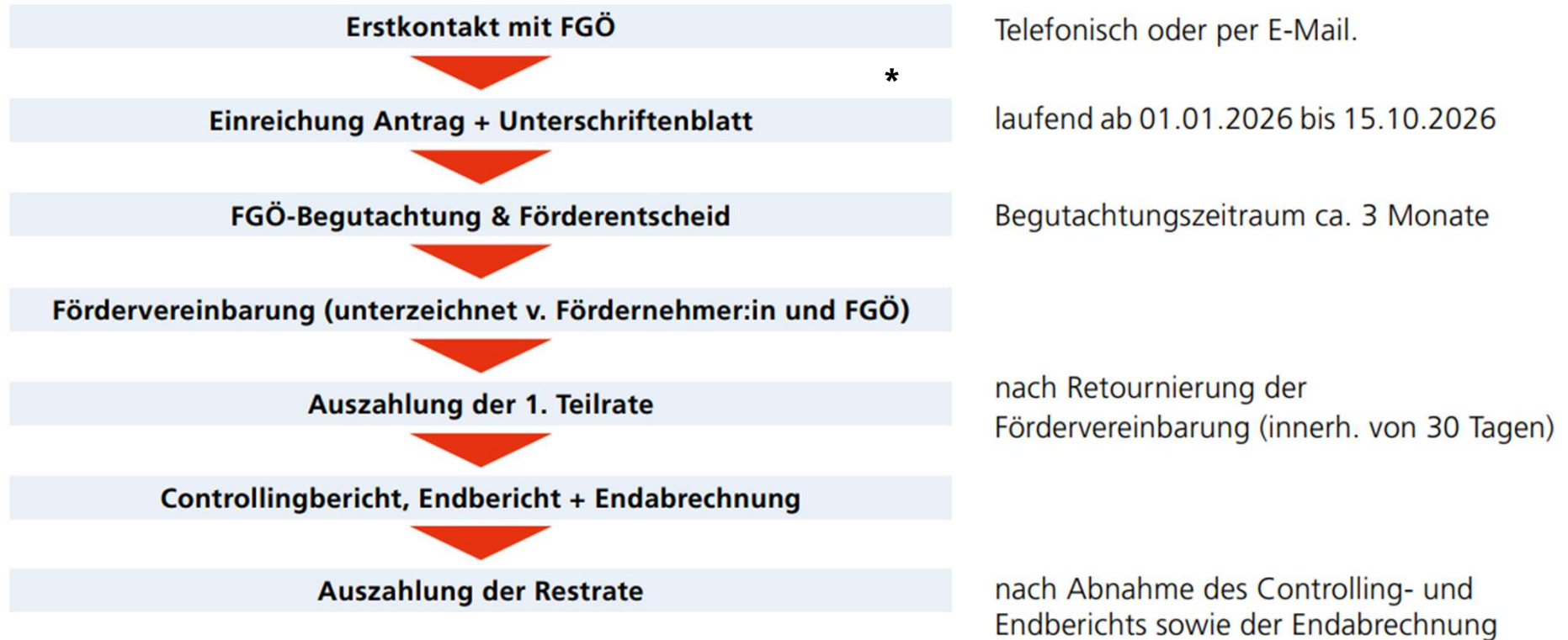
- Navigation & Funktionen

- Webbasiert
- Text-, Auswahlfelder etc.
- Freigabe verwalten
- Fragestellungen
- Hilfestellungen (i)

<https://projektguide.at/>

The screenshot displays the DAISY application interface. At the top, the logo for 'Gesundheit Österreich GmbH' is visible, along with navigation links for 'Übersicht' and 'Meine Projekte', and the user name 'Gert Lang'. The main content area is titled 'Antragstellende Organisationen' and contains a form with various input fields and dropdown menus. The form fields include: 'Name der Organisation *', 'Straße und Hausnummer *', 'Rechtsform *', 'Postleitzahl-/Ortssuche', 'Rechtsformnummer *', 'Postleitzahl *', 'Sektor *', 'Ort *', 'Branche des Unternehmens nach ÖNACE-Hauptkategorie *', 'Bundesland *', 'Unternehmensgröße *', 'Geben Sie die Art der Vorsteuerabzugsberechtigung an *', 'Umsatzsteueridentifikationsnummer (UID-Nr.)', 'Anrede *', 'E-Mail-Adresse *', 'Vorname *', and 'Telefon *'. A sidebar on the left contains a navigation menu with items like 'Projektinformationen', 'Antragstellende Organisationen', 'Beschreibung der antragstell...', 'Gesundheitsförderungsbezu...', 'Bisherige Kontakte mit dem ...', 'Weitere Antragsteller:innen', 'Problemstellung & Zielsetzung', 'Setting/s und Determinanten', 'Setting- und Stakeholderanalyse', 'Aktivitäten und Methoden', 'Projektstruktur', 'Finanzierung', 'Dokumentenupload', and 'Absenden'. At the bottom of the form, there are three buttons: 'Speichern', '← Zurück', and 'Weiter →'. On the right side of the form, there are three circular icons: a share icon, a help icon, and an information icon.

Ablauf eines Förderprojekts



Quelle: [FGÖ-Factsheet](#)

* Vermittlung einer vertiefenden Beratung zur Konzeptentwicklung bei Förderprogrammen BGF u. Aktive Mobilität sowie BGF u. BÜGM

Innerbetrieblicher Kompetenzaufbau

- **Jährliches BGF-Seminarprogramm des FGÖ**
 - Basis- & Weiterqualifizierung von innerbetrieblichen Akteurinnen und Akteuren
- **Seminarinhalte**
 - BGF-Projektleitung, Gesundheitszirkelmoderation, Gesundes Führen (Basis, Weiterführung, Methoden)
 - Vernetzungs- und Auffrischungsseminare
 - Themenspezifische Seminare, z.B. Generationen und Lebensphasen im Fokus, Frauen im Fokus der BGF
- **Seminarformate: Präsenz und Online**
 - Buchungslink (Ticketsystem):
[https://seminare.goeg.at/?attr\[kategorie\]=bgf](https://seminare.goeg.at/?attr[kategorie]=bgf)



Betriebliche Gesundheitsförderung
BGF Know-how

Seminarprogramm für Betriebe 2026



https://goe.org/BGF_Know-how_Seminarprogramm_fuer_Betriebe

Ausgewählte Publikationen



Erfolgsfaktoren für Betriebliche Gesundheitsförderung

Lernen von guter Praxis in Unternehmen



<https://fgoe.org/BGF-Erfolgsfaktoren-Download>

Originalarbeit

Peer-Reviewed
https://doi.org/10.1007/s1153-025-01254-4
Eingegangen: 11. April 2025
angenommen: 18. Juni 2025
© The Author(s) 2025



Gert Lang · Friederike Weber¹ · Kerstin Haag
¹Qualitätsmanagement Center, Fonds Gesundes Österreich, Wien, Österreich
²project Research & Solution, Unternehmensberatung GmbH, Wien, Österreich

Erfolgreiche Praxis in der betrieblichen Gesundheitsförderung: Erkenntnisse österreichischer Unternehmen

Hinführung zum Thema

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) wird im jeweiligen spezifischen Betriebskontext von internen Verantwortlichen, Managern, Unterstützern und Experten, angeregt. Der Rückgriff auf wissenschaftliche Evidenz bildet die Basis, ist jedoch erst kombiniert mit praktischem Erfahrungswissen ein effektives Werkzeug für wirksame BGF. Learnings aus Beispielen guter BGF-Praxis stellen eine eigenrechtige Wissensbasis für eine qualitätsorientierte Umsetzung dar und können zu Optimierungen und zu wirksamen Interventionen führen.

Hintergrund und Fragestellung

Betriebliche Gesundheitsförderung (BGF) zielt laut Luzerner Deklaration darauf ab, die Gesundheit am Arbeitsplatz zu stärken, das Wohlbefinden der Beschäftigten zu verbessern und Krankheiten vorzubeugen [1]. BGF handelt von Interventionen im Sozialsystem eines Unternehmens [1, 2], die auf die Veränderung gesundheitsrelevanter Arbeitsbedingungen bzw. individueller Verhaltensmuster sowie auf nachhaltige Ergebnisse und Verbesserung der Gesundheitsförderung zielen [3].

¹ Vgl. European Network for Workplace Health Promotion (<http://www.enwhp.org>), abgerufen: 14.02.2025.

Published online: 11 July 2025

chen Chancengerechtigkeit ablesen. Der BGF wird Wirksamkeit attestiert, insbesondere wenn es sich um multimodale (multimodale, ganzheitliche) Ansätze und Programme handelt [7, 16, 17]. Dieser Wirksamkeitsnachweis ist zwar wesentlich, umfasst aber nicht die gesamte Wissensbasis, weil zentral in der Gesundheitsförderung als umfassendes, plausibles Wissen über die Wirksamkeit komplexer gesundheitsfördernder Aktivitäten in komplexen sozialen Systemen oder Lebenswelten zu begründen [18] ist. Um diese multidimensionalen Aspekte einzubeziehen [6], müssen komplexe Interventionen, wie die der BGF, auf eine möglichst breite Informationsbasis zurückgreifen und das jeweilige betriebliche Kontext angemessen berücksichtigen.

Gute BGF-Praxis in Österreich

Das österreichische Qualitätsmanagementsystem (QM) des Österreichischen Netzwerks BGF (ÖNBGF), das in Österreich nachweisbar verbreitet ist, hat zur höchsten Stufe durchgeleitete Betriebe [19], auf einer Stufe verpflichten sich Betriebe zu den Leitwerten und Grundsätzen der BGF gemäß Luzerner Deklaration durch Umsetzung einer BGF-Charta. Diese bilden die handlungsleitende Grundlage für ein BGF-Projekt. Danach kann dem Unternehmen auf zweiter Stufe ein BGF-Gütesiegel verliehen werden, wenn ausreichende Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität – bewertet anhand von 15 Qualitätskriterien (4. 6. Tab. 1) – von unabhängiger Seite attestiert wurde. Nach 3-jähriger Gültigkeit kann eine Wiederbelebung angestrebt werden. Das QM-System setzt auf dritter Stufe die Verleihung von BGF-Praxis an besonders qualitätsvolle, Gütesiegelbetriebe der jeweils letzten 3 Jahre vor. Die prästigmatisierten Betriebe können als Beispieler guter BGF-Praxis im Sinne des oben genannten Konzepts [2] fungieren, weil sich BGF-Verantwortliche an den entsprechenden Werten und Prinzipien orientieren (BGF-Charta) auf aktuellem wissenschaftlichem und erfahrungsbasiertem Stand [20].

Als gute Beispiele im Sinne dieses Konzepts können Betriebe gelten, die

Prävention und Gesundheitsförderung |

<https://link.springer.com/article/10.1007/s1153-025-01254-4>

Gesundheit fördern – Erfolg sichern

Belebte BGF-Maßnahmen, die wirken



[https://fgoe.org/Wirksame BGF-Massnahmen](https://fgoe.org/Wirksame-BGF-Massnahmen)

VONEINANDER LERNEN
DAS MAGAZIN ZUR DREILÄNDERTAGUNG BETRIEBLICHE GESUNDHEITSFÖRDERUNG 2026

Resilienz entwickeln

Krisen meistern und Chancen nutzen in der Arbeitswelt



IM FOKUS
Mit BGF den Wandel gestalten

IM INTERVIEW
Gudrun Falke, Willi Haas und Ilona Kickbusch

IM ÜBERBLICK
BGF in der Pflege in Deutschland, Österreich und der Schweiz

März 2026

<https://www.dreilaendertagung.net/magazin/>

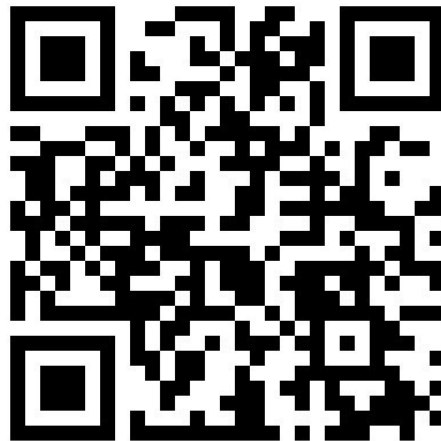


Social Media-Auftritte des FGÖ

 facebook



 YouTube



Linked  in



Danke für die Aufmerksamkeit!



© Klaus Ranger



© Ettl



Fonds Gesundes Österreich | Austrian Health Promotion Fund
Gesundheit Österreich | Austrian National Public Health Institute

Aspernbrückengasse 2
A-1020 Vienna



Dr. Gert Lang
Gesundheitsreferent für BGF
gert.lang@goeg.at
+43 1 895 04 00 – 210

Mag^a. (FH) Sabrina Kucera
Health Expert
sabrina.kucera@goeg.at
+43 1 895 0400-280



<https://goeg.at>
<https://fgoe.org>